

Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung

Das Leitziel von Unterricht im **Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung** ist die Herausbildung von Kompetenzen zur selbstbestimmten Lebensgestaltung in sozialer Integration. Um dies zu erreichen, müssen Schülerinnen und Schüler in geeigneten Unterrichtsarrangements zum Interagieren in ihrer Umwelt befähigt werden.

Die LbQ müssen zur Umsetzung des Leitziels Kompetenzen erwerben, um unterschiedliche Lern-, Entwicklungs- und Handlungsmöglichkeiten der Schülerinnen und Schülern zu erkennen und diese durch individuelle Lernförderung zu entwickeln. Bei der Planung von Unterricht sind Hilfen zur selbstständigen Lebensführung, die Entfaltung der Persönlichkeit und die Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben Schwerpunkte der Zielsetzung.

Kompetenzen	Inhalte/Handlungsfelder	Anmerkungen
<p>Grundsätze und Leitlinien zum Förderschwerpunkt</p> <ul style="list-style-type: none"> Die LbQ orientieren sich bei Ihrer Arbeit im professionellen Kontext am Leitziel eines selbstbestimmten Lebens in sozialer Integration. 	<ul style="list-style-type: none"> Selbstbestimmung; Teilhabe; Persönlichkeitsentwicklung Grundsätze und Leitlinien im Umgang mit dem Kerncurriculum für den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung und den Rahmenrichtlinien für den Unterricht in der Abschlussstufe 	<ul style="list-style-type: none"> Thimm, Walter: Das Normalisierungsprinzip; Lebenshilfeverlag, Marburg 2005 Georg Theunissen, Wolfgang Plaute: Handbuch Empowerment und Heilpädagogik; Lambertus Verlag, Freiburg im Breisgau 2002
<p>Individuelle Lernförderung</p> <ul style="list-style-type: none"> Die LbQ nutzen diagnostische Methoden für eine ganzheitlich und positiv ausgerichtete Beurteilung der Kompetenzentwicklung. Die LbQ entwickeln individuelle Förderplanungen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lernwege 	<ul style="list-style-type: none"> Analyse und Bewertung unterschiedlicher Verfahren diagnostischer Arbeit z.B. systematische und teilnehmende Beobachtung, Dokumentenanalyse und Screenings Kooperative Erstellung individueller Förderpläne mit dem Team, den Schülerinnen und Schülern sowie den Erziehungsberechtigten Struktur und Schwerpunktsetzung in individuellen 	<ul style="list-style-type: none"> Ricken, Fritz, Hofmann (Hrsg.): Diagnose: Sonderpädagogischer Förderbedarf; Pabst Science Publishers, Lengerich 2003 vds Landesverband NRW (Hrsg.): Fördern planen – Förderzielorientierter Unterricht auf der Basis von Förderplänen; Lüdinghausen 2010²

Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung

<p>Gestalten von Unterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> Die LbQ entwickeln Unterrichtsarrangements unter Berücksichtigung individueller Lernförderung 	<p>Förderplanungen</p> <ul style="list-style-type: none"> Förderplangespräche Basale und entwicklungsorientierte Förderung bei Schülerinnen und Schülern mit intensivem Unterstützungsbedarf Entwickeln differenzierter Zugänge zum gemeinsamen Lerngegenstand Methodische Prinzipien (z.B. Visualisierung, Ritualisierung, Rhythmisierung, Strukturierung) Öffnung von Unterricht, z.B. durch kooperative Lernformen, entdeckendes Lernen, projektorientierten Unterricht, Experimentieren Didaktische Grundsätze in den Schuljahrgängen 1 bis 9: Individualisierung, Lebensbedeutsamkeit, Handlungsorientierung 	<ul style="list-style-type: none"> Pitsch, H.-J., Thümmel, I.: Zur Didaktik und Methodik des Unterrichts mit geistig Behinderten; Oberhausen 2011, 4. Auflage Häußler, A.: Der TEACCH Ansatz zur Förderung von Menschen mit Autismus; Dortmund 2012³
<p>Selbstbestimmung und Teilhabe</p> <ul style="list-style-type: none"> Die LbQ unterstützen die Schülerinnen und Schüler aktiv, individuell geeignete Formen der Kommunikation anzuwenden. Die LbQ strukturieren gezielt Lernarrangements, die selbstbestimmtes Handeln und die Entwicklung von Werthaltungen aktiv unterstützen. 	<ul style="list-style-type: none"> Teamorganisation im Unterricht Unterrichtsplanung unter Einbeziehung der individuellen Förderplanungen Förderung lebenspraktischer Kompetenzen im Unterricht Unterstützte Kommunikation Initiierung von Wahl- und Mitbestimmungsmöglichkeiten im Unterricht, in der Schule und in außerschulischen Zusammenhängen Didaktische Grundsätze der Ich-Orientierung, der Projektorientierung und der Erwachsenenpädagogik in der Abschlussstufe 	<ul style="list-style-type: none"> Technische, körperfremde und körpereigene Formen Wilken, E.: Unterstützte Kommunikation: Eine Einführung in Theorie und Praxis; Stuttgart 2010³

Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung

<p>Beratungs- und Unterstützungssysteme</p> <ul style="list-style-type: none">• Die LbQ arbeiten im Hinblick auf die Lern- und Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler im multiprofessionellen Team kooperativ zusammen.	<ul style="list-style-type: none">• Teamentwicklung, Teampflege, Teamorganisation, Arbeitsteiligkeit• Kooperation mit schulinternen Experten sowie externen Institutionen• Berufsorientierung: Zugangsmöglichkeiten zum allgemeinen Arbeitsmarkt; Werkstatt für behinderte Menschen• Individuelle Lebenswegplanung z.B. im Rahmen persönlicher Zukunftskonferenzen	<ul style="list-style-type: none">• Hospitationen in Institutionen, die schulintern und extern mit Menschen mit Unterstützungsbedarf arbeiten (Autistenambulanz, Werkstätten, Feuerwehr, Sportverein...)• Nutzen außerschulischer Lernorte• Individuelle Förderplanung
---	---	--